

Gold , Fehmarn



Gold liegt an der Westküste Fehmarns in der Orther Reede, gegenüber des Ortes Orth. Eine Bucht vorher findet man Strukkamphuk, in der nächsten Bucht steht man in Lemkenhafen Wiek.

Spot:

Gold ist eine Kite- Hochburg, welches das Surfen bei gemäßigtem Wind oder im Sommer schon mal nervig werden lassen kann.

Landschaftlich ist Gold nett, lädt zum langen Spazierengehen am Strand, oder nur zum Relaxen auf den Wiesen ein.

Conditions:

Gold ist ideal für ambitionierte Aufsteiger, denen das Heizen in Wulfen bereits zu langweilig geworden ist. Die Wellen werden auch bei westlichen Winden auf den ersten 500 Metern selten höher als 0,5m und stellen so ein ideales Übungsrevier dar. Wagt man einen Langschlag nach Orth oder surft man vor der Vogelschutzinsel, können die Wellen durchaus anspruchsvoller werden, bleiben aber moderat. Gerade nach dem Sommer oder bei Hack ist die Grasfinne unbedingte Pflicht, leider kann aber selbst die nicht immer helfen! Oftmals treiben dann in der Bucht vor Gold wahre Seegrasteppe und machen das Surfen zur Stop-and-go-Tour.

Unsere ungestörte Aufmerksamkeit sollten wir auch den vielen knapp unter der Wasseroberfläche liegenden Vermächtnisse der letzten Eiszeit widmen. Die großen Findlinge sind ganz vernarrt in eure Finnen!

Ideale Windrichtungen sind NO-SW.

Anfahrt:

Die grundsätzliche Anfahrt ist gleich wie nach Strukkamphuk. B202 oder A1 bis nach Oldenburg, über die Fehmarnsundbrücke und auf Fehmarn die erste Abfahrt nehmen. An der Kreuzung haltet ihr euch links, und biegt

gleich scharf links ab. Dieser Strasse folgt ihr bis zu der Kreuzung, an der es nach Strukkamphuk, Lemkenhafen Wiek oder Gold geht. Ihr folgt der Ausschilderung Albersdorf und haltet euch im Dorf links dem Schild "Wassersportstation Gold" folgend.

Parken:

Die Parkplätze direkt hinter dem Deich gehören alle zu den diversen Ferienwohnungen und Pensionen. Etwa 50m weiter weg vom Deich ist ein großer Parkplatz, der zumindest in der Nebensaison kostenfrei ist.

what else:

Direkt am Spot findet ihr die "Wassersportstation Gold", die neben Surfkursen auch das Kiten oder Catsegeln lehrt. Für das leibliche Wohl oder einen Zeitvertreib bei Flaute sorgt das neben der Surfschule befindliche Cafe- Restaurant. In der Saison kann Gold schon mal sehr voll werden, und es gibt sicher auch bessere Surfspots auf Fehmarn. Die Steine und das bei anhaltenden Südwinden sehr flache Wasser solltet ihr unbedingt beachten. Gerade das flach abfallende Wasser und die schönen Wiesen machen Gold aber zu einem interessanten Familienspot.